



PORSCHE

Presse-Information

13. Mai 2017

Porsche Mobil 1 Supercup, 1. Lauf, Formel-1-Rennen in Barcelona/Spanien

Auftaktsieg für Ammermüller, Deutschland führt in neuer Nationenwertung

Stuttgart. Beim Saisonauftakt des Porsche Mobil 1 Supercup in Barcelona/Spanien gewann Michael Ammermüller am Samstagabend den ersten Lauf. Der Deutsche aus Rothalmünster siegte für das Lechner MSG Racing Team und sicherte sich damit auch die Maximalpunktzahl in der neu geschaffenen Nationenwertung, der Nations League. Auf Platz zwei kam Porsche-Junior Dennis Olsen (Walter Lechner Racing Team) für Norwegen ins Ziel, Daniel Cammish (Lechner MSG Racing Team) belegte Platz drei und holte Punkte für Großbritannien. „Das Rennen war für mich perfekt. Nach der kurzen Safety-Car-Phase gleich nach der ersten Runde konnte ich mich beim Re-Start vom Feld absetzen und das Rennen nach Hause fahren. Ich freue mich, dass ich heute 20 Punkte für Deutschland holen konnte“, sagte Ammermüller.

Insgesamt 31 Piloten gingen im neuen 485 PS starken Porsche 911 GT3 Cup auf dem Circuit de Catalunya an den Start. Im Qualifying am Samstag fuhr Porsche-Junior Matt Campbell (Fach Auto Tech) auf die Pole-Position. Der Australier erwischte im Rennen jedoch einen schlechten Start und lag nach der ersten Runde auf Position sechs. Ammermüller münzte Startplatz zwei in eine Führung um, die er sich bis zum Rennende nach 14 Runden nicht mehr nehmen ließ. Hinter dem Porsche-Routinier entbrannte ein heißer Kampf um die Plätze. Cammish lag auf Platz zwei und wurde mehrfach von Olsen attackiert. Aber erst im zwölften Umlauf gelang es dem Rookie an Cammish vorbei zu gehen. „Ich habe immer wieder Druck auf ihn ausgeübt. Daniel hat einen Fehler gemacht und ich bin vorbei gegangen. Im Supercup auf dem Podium zu stehen, ist schon ein tolles Gefühl“, sagte Olsen.

Cammish sah auf der 4,655 Kilometer Strecke am Ende die Zielflagge als Dritter: „Ich wollte meinen Rhythmus finden, aber Dennis hat das gekonnt verhindert. Aber trotzdem freue ich mich über das Podium.“ Robert Lukas (Olimp Racing by Lukas Motorsport) belegte Platz vier und holte Punkte für Polen. Porsche-Junior Matt Campbell (Fach Auto Tech), der 2016 im Porsche Carrera Cup Australia siegte und von dort in den Porsche Mobil 1 Supercup aufstieg, fuhr auf dem fünften Rang ins Ziel. „Den Start habe ich mir leider selbst etwas kaputt gemacht. Ich habe die Kupplung zu früh kommen lassen und beinahe den Motor abgewürgt. Lektion gelernt, am Start muss ich arbeiten. Hoffentlich gelingt mir das im Sonntagsrennen besser“, erklärte Campbell. Sein britischer Teamkollege Josh Webster wurde Sechster. Den Sieg in der Amateur-Wertung sicherte sich Egidio Perfetti (NL/Momo-Megatron Team Partrax).

Das Starterfeld auf dem Circuit de Catalunya ist das internationalste in der 25-jährigen Geschichte des Porsche Mobil 1 Supercup. Während der Jubiläums-Saison werden Fahrer aus 18 Nationen am Start sein, von denen 16 in der neu geschaffenen Nations League antreten. „Wir hatten eine sehr große Nachfrage im Supercup und freuen uns, dass neben erfahrenen Piloten auch zahlreiche Aufsteiger aus den nationalen Markenpokalen und neue Teams mit dabei sind“, sagt Oliver Schwab, Leiter Porsche Mobil 1 Supercup.

Der zweite Lauf des Porsche Mobil 1 Supercup findet am Sonntag um 11.45 Uhr (CEST) auf dem Circuit de Catalunya statt. In der Saison 2017 werden elf Läufe bei acht Veranstaltungen ausgetragen. Das Finale ist vom 27. bis 29. Oktober zum ersten Mal in Mexico City.

Ergebnisse

1. Lauf, Barcelona

1. Michael Ammermüller (D/Lechner MSG Racing Team)
2. Dennis Olsen (N/Walter Lechner Racing Team)
3. Daniel Cammish (GB/Lechner MSG Racing Team)

4. Robert Lukas (PL/Olimp Racing by Lukas Motorsport)
5. Matt Campbell (AUS/Fach Auto Tech)
6. Josh Webster (GB/Fach Auto Tech)
7. Mattia Drudi (I/Dinamic Motorsport)
8. Dylan Pereira (L/Lechner Racing Middle East)

Nations League

1. Deutschland, 20 Punkte
2. Norwegen, 18 Punkte
3. Großbritannien, 16 Punkte
4. Polen, 14 Punkte
5. Australien, 12 Punkte

Hinweis: Unter <http://presse.porsche.de> stehen Pressemitteilungen und Fotos zum Download bereit. Auf dem Twitter-Kanal @PorscheRaces erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt. Weitere Inhalte bietet der www.newsroom.porsche.com, das innovative Angebot der Porsche Kommunikation für Journalisten, Blogger und Online-Multiplikatoren.

